

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

48/2020 71. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 02. Dezember 2020

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	⇒	2 730 - 2 830	⇒	⇒ 2 780
Lebensmittelqualität, Sprühdware, 25 kg Säcke		(2 730 - 2 830)		(2 780)
Tendenz: stabil				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	⇒	2 140 - 2 260	↗	↗ 2 200
Sprühdware, 25 kg Säcke		(2 140 - 2 240)		(2 190)
Tendenz: belebt				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	⇒	2 050 - 2 070	⇒	⇒ 2 060
Sprühdware, lose		(2 050 - 2 070)		(2 060)
Tendenz: stabil				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇒	800 - 840	⇒	⇒ 820
Sprühdware, 25 kg Säcke		(800 - 840)		(820)
Tendenz: belebt				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	740 - 760	↗	↗ 750
Sprühdware, lose		(720 - 740)		(730)
Tendenz: fester				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 9. Dezember 2020 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat November

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 45, 46, 47, 48

(Vormonat in Klammern)

		2020		2019	
		€/ t	€/ kg	€/ t	€/ kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘	2 763,75	2,76	3 046,25	3,05
Lebensmittelqualität, Sprühdware, 25 kg Säcke		(2 816,25)	(2,82)	(3 020,00)	(3,02)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↘	2 180,00	2,18	2 522,50	2,52
Sprühdware, 25 kg Säcke		(2 212,50)	(2,21)	(2 383,00)	(2,38)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘	2 042,50	2,04	2 381,25	2,38
Sprühdware, lose		(2 060,00)	(2,06)	(2 215,00)	(2,22)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↘	812,50	0,81	898,75	0,90
Sprühdware, 25 kg Säcke		(817,50)	(0,82)	(877,00)	(0,88)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	705,00	0,71	690,00	0,69
Sprühdware, lose		(700,00)	(0,70)	(647,00)	(0,65)

Die Milchlieferung in Deutschland könnte ihren saisonalen Tiefpunkt inzwischen erreicht haben. In der 47. Woche erfassten die Molkereien laut Schnellberichterstattung der ZMB 0,2 % mehr Milch als in der Vorwoche. Damit war die Anlieferung um 0,2 % niedriger als in der Vorjahreswoche. In Frankreich hat sich der Rückstand zur Vorjahreslinie zuletzt auf 1,2 % vergrößert.

Die Preise für flüssigen Rohstoff haben in der vergangenen Woche nachgegeben. Magermilchkonzentrat und Industrierahm wurden zu schwächeren Preisen gehandelt. Zu Beginn der laufenden Woche war die Nachfrage nach Rohstoff zunächst ruhig.

Am Markt für Magermilchpulver sind zu Beginn des Dezembers feste Tendenzen zu beobachten. Viele Marktteilnehmer sind von der Festigkeit des Marktes überrascht. Für die Zeit bis zum Jahresende waren die Werke bereits seit längerem weitestgehend ausverkauft. In den letzten Wochen war auch für das erste Quartal eine zunehmende, ernsthafte Kaufbereitschaft vom Binnenmarkt und vom Weltmarkt zu verzeichnen, so dass nun auch für das diesen Zeitraum umfangreiche Verkäufe stattgefunden haben und eine gute Auftragslage besteht. Inzwischen werden auch für das zweite Quartal mehr Gespräche geführt. Die internationalen Bestände zum Jahresende werden als niedrig eingeschätzt. Die Preise für Magermilchpulver in Lebensmittelqualität tendieren vor allem am unteren Ende der Bandbreite leicht fester, obwohl die Konkurrenzfähigkeit der EU am Weltmarkt aktuell durch den starken Euro geschmälert wird. Außerdem sind die Frachtraten zuletzt deutlich gestiegen. Futtermittelware wird zu festen Preisen gehandelt.

Vollmilchpulver entwickelt sich weiter stabil. Es gehen kontinuierlich Anfragen bei den Herstellern ein. Diese kommen vor allem aus dem europäischen Binnenmarkt, wo zuletzt mehr Kaufinteresse festzustellen ist. Die Preise sind in Deutschland auf dem Niveau der Vorwochen stabil und innerhalb der EU nach wie vor uneinheitlich.

Bei Molkenpulver hält die rege Nachfrage weiter an. Mit Lebensmittelware konnten zuletzt mehr Geschäfte zum Abschluss gebracht werden. Futtermittelware trifft weiter auf eine gute Nachfrage. Diese wird darauf zurückgeführt, dass derzeit viele bereits weit ausgemästete Kälber in den Ställen stehen. Es werden feste Preise erzielt.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51, 10117 Berlin
Tel. +49 (0) 30 4060799721
mobil +49 (0) 173 527 0222
Fax +49 (0) 30 555 76 96 49
e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de
Amtsgericht Berlin HRB 120707
Internet: www.milk.de